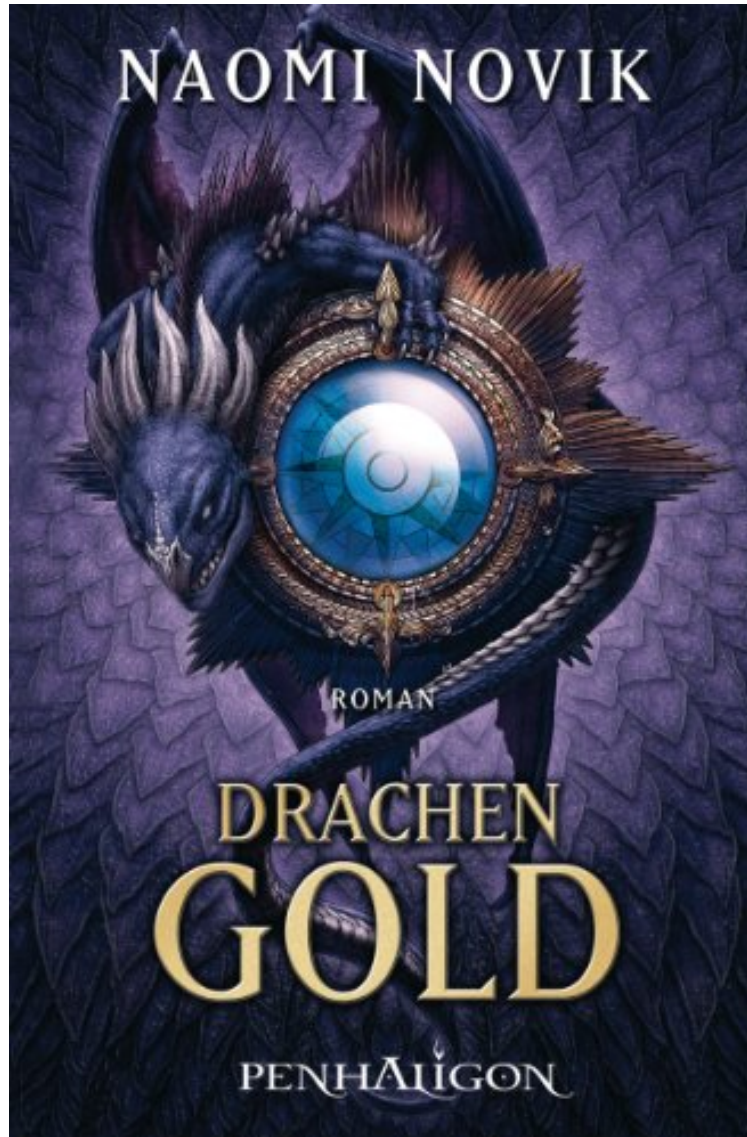


(Read free) Drachengold: Roman (Feuerreiter-Serie 7)

Drachengold: Roman (Feuerreiter-Serie 7)

Von Naomi Novik

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #12691 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-25Erscheinungsdatum: 2012-06-25File Name: B007HTGJA2 | File size: 51.Mb

Von Naomi Novik : Drachengold: Roman (Feuerreiter-Serie 7) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Drachengold: Roman (Feuerreiter-Serie 7):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Temeraire und Laurence im Reich der Inkas - Auergewhnlicher siebter Band der Saga "Die Feuerreiter Seiner Majestt"Von Robert MeyerEs geht weiter mit Will Laurence und dem Drachen Temeraire.Will Laurence und sein Drache Temeraire haben sich mehr oder weniger mit ihrer australischen Verbannung arrangiert. Doch dann werden der

Privatmann Laurence und der Drache Temeraire von einem Vermittler Seiner Majestät wieder in den Dienst gerufen. Temeraire freut sich über die Chance begnadigt zu werden, doch Laurence ist zunächst misstrauisch. Sie sollen versuchen die Tswana, Verbündete von Napoleon, davon abzuhalten in Brasilien einzufallen. Die beiden machen sich auf die Reise nach Brasilien, jedoch verluft alles aus dem Ruder und schon bald geraten die beiden und ihre engsten Verbündeten im Reich der Inka. Gefahren und Intrigen müssen abermals überwunden werden. Dieser Band beruht auf einer hochspannenden Geschichte und großartigen Szenarien. Die Beschreibung des Inkareichs, das im Gegensatz zur "wahren" Geschichte nicht untergegangen ist, finde ich ausgezeichnet und die Drachen erst. Ich konnte es mir schon vorstellen vor Ort zu sein. Die Drachen finde ich einfach nur großartig, nicht nur Temeraire finde ich fantastisch, sondern auch Iskierka, die finde ich ganz schön dreist, auf nette Weise. Dramatische Abenteuer, Verschwörungen, Intrigen und fragile Allianzen, alles herrlich verpackt in diesem Band der ausgezeichneten Historien-Fantasy-Saga "Die Feuerreiter Seiner Majestät" von Naomi Novik. 22 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Temeraire ist zurück! Von Isegrimm Temeraire ist zurück! Das gilt nicht nur für das Erscheinungsdatum des neuen Buchs, sondern auch für seinen Inhalt. War in den letzten Bänden die Entwicklung Temeraires und seines Reiters manchmal etwas unklar, so macht Naomi Novik in Drachengold von Anfang an deutlich, worum es hier geht. Laurence hat sich mit seinem Ausscheiden aus dem britischen Militär abgefunden. Er hat sich von den verkrusteten Strukturen gelöst und seinen Frieden mit dem Leben als Privatmann in Australien gemacht. Da sucht ihn ein Vermittler seiner Majestät auf. Laurence und Temeraire werden gebraucht. Strukturell unterscheidet sich Drachengold nicht von seinen Vorgängern. Die Drachen werden irgendwo auf der Welt benötigt und das ist meist nicht vor der eigenen Haustür. Also reisen sie, was immer mit Gefahren verbunden ist und dann gibt es ja auch immer eine Mission zu erfüllen. Warum also auch den siebten Band der Reihe 'Die Feuerreiter seiner Majestät' lesen? Die Antwort fällt zum Glück leicht: Weil er großartig ist. Naomi Novik zeigt in jedem ihrer Bände ein großes Talent darin, Schlachten zu schildern, Plots auszuarbeiten und das Leben im Militär zu dieser Zeit zu vermitteln. In den letzten Bänden hat sich manches Mal ein wenig damit verrannt. Nicht so in Drachengold. Die Handlung ist ausgewogen und wechselt zwischen militärischen Manövern, Reiseberichten und Charakterschilderungen ab. Und unverwechselbare Charaktere hat sie zuhauf. Vor allem war ich froh, auch hier wieder von Iskierka zu lesen, die sich langsam aber sicher zu meinem Liebling entwickelt. In welche Schwierigkeiten dieser Drache seinen Reiter bringt ist unglaublich. Armer Granby! Dabei gab es genau so zu lachen, wie es mitzufiebern galt. Gab es in den letzten Bänden immer mal wieder leichte Durchhänger, so zieht Frau Novik in diesem Band noch einmal ordentlich an. Schön, dass das geht. Wenn es auch ein subjektiver Eindruck ist, muss ich doch sagen, dass mir Drachengold besser gefällt als die anderen Bücher, ausgenommen Drachenbrut. Dabei habe ich die auch sehr gerne gelesen. Ich verzeihe gerne 5 Punkte. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Unterhaltung! Von Sandra Seckler (Media-Mania) Zwei Jahre mussten deutsche wie englische Leser warten, doch nun sind Will Laurence und sein Drache Temeraire zurück. Mit "Drachengold" kehrt die Autorin Naomi Novik zu ihrem in Ungnade gefallenen Helden zurück und stellt ihnen das Unmögliche in Aussicht, eine vollständige Rehabilitation. Doch der Preis ist hoch, denn Naomi Novik schickt ihre beiden Heldenfiguren erneut aus, um Napoleon ein Schnippchen zu schlagen. Schon vor der eigentlichen Reise stellt Novik ihre beiden Hauptfiguren vor einige Herausforderungen, denn die meisten Figuren in Neu-Süd-Wales sind dort aus gutem Grund, und gerade das dort stationierte militärische Personal geht eher zum Bodensatz dieses elitären Kreises, was die Zusammenstellung einer tauglichen Mannschaft zu einer Wahl zwischen schlimm und schlimmer macht und die weitere Handlung nicht unwesentlich prägt. Mit ihrer Rehabilitations-Mission erweitert Naomi Novik auch ihre Drachenwelt, denn bis dato haben Will und Temeraire den südamerikanischen Kontinent noch nicht besucht. Die Kultur der Inkas hat es der Autorin dabei am meisten angetan. Nach Kulturen, wo Drachen als lebende Kampfmaschinen eingestuft werden und "Besitz" eines Menschen sind oder in denen die Drachen gleichgestellt oder zumindest eine Beraterfunktion haben, bietet hier die Inka-Kultur eine neue Variante der Koexistenz von Menschen und Drachen. Wie hier das Zusammenleben abläuft, soll aber der geneigte Leser sich selbst erlesen und soll noch nicht verraten werden. Ansonsten ist auch "Drachengold" von einer gewissen Tiefe geprägt, es geht um Recht und Unrecht, das Thema Sklaverei wird erneut aufgegriffen und derlei mehr, was im Allgemeinen nicht als leichte Kost bezeichnet wird. Trotzdem muss man nicht um den Unterhaltungswert frachten, diese Betrachtungen sind stimmig in der eigentlichen Handlung versteckt und werden zwar thematisiert, dominieren aber nur insoweit die Handlung, dass sie die Aktion der Figuren beeinflussen. Abgerundet wird das Ganze durch die in Umschlag befindliche Karte, anhand derer man die Reiseroute von Will und Temeraire verfolgen kann. Damit bietet "Drachengold" gute Unterhaltung, zusammengestellt aus etwas Neuem, kombiniert mit alt Bekanntem, einem spannenden Plot und interessanten Berlegungen.

Kurzbeschreibung Die Bewährungsprobe des Feuerreiters Captain Will Laurence und sein Himmelsdrache Temeraire wurden wegen Verrats nach Australien verbannt. Doch nun bietet ihnen das Britische Empire die völlige Wiederherstellung ihres Rufs, wenn sie sofort nach Brasilien aufbrechen, um die portugiesische Königsfamilie vor Napoleons Verbündeten zu retten. Laurence ist zwar skeptisch, doch welche Wahl hat er schon? Die Reise nach Rio

birgt allerdings unerwartete Gefahren. Nicht nur werden Temeraire und sein Reiter dort bereits von einem alten Feind erwartet. Sie geraten außerdem ins Visier des so mächtigen wie grausamen Inkareichs, das nach der Macht über ganz Südamerika strebt. Pressestimmen Fantastisches Buch. (Münchener Merkur) Kurzbeschreibung Die Bewährungsprobe des Feuerreiters Captain Will Laurence und sein Himmelsdrache Temeraire wurden wegen Verrats nach Australien verbannt. Doch nun bietet ihnen das Britische Empire die völlige Wiederherstellung ihres Rufs, wenn sie sofort nach Brasilien aufbrechen, um die portugiesische Königsfamilie vor Napoleons Verbündeten zu retten. Laurence ist zwar skeptisch, doch welche Wahl hat er schon? Die Reise nach Rio birgt allerdings unerwartete Gefahren. Nicht nur werden Temeraire und sein Reiter dort bereits von einem alten Feind erwartet. Sie geraten außerdem ins Visier des so mächtigen wie grausamen Inkareichs, das nach der Macht über ganz Südamerika strebt.